

D

Herzlichen Glückwunsch

zu Ihrem neuen AEG Elektrowerkzeug. Sie haben damit ein Qualitätsprodukt in den Händen, hinter dem über 90 Jahre Erfahrung in der Entwicklung und Herstellung von Werkzeugen für den harten gewerblichen Einsatz stehen. Damit Sie mit Ihrem Elektrowerkzeug immer voll zufrieden sind, empfehlen wir Ihnen die Beachtung der vorliegenden Gebrauchsanweisung.

Wir danken Ihnen dafür, daß Sie sich für dieses Gerät entschieden haben.

AEG Elektrowerkzeuge

1 Geräteabbildung

- 1 Bohrfutterschlüssel
- 2 Bohrfutter
- 3 Bitschnellwechseladapter (Zubehör)
- 4 Schrauberbits
- 5 Bohrspindel/Bitaufnahme
- 6 Schaltring Bohren/Schlagbohren
- 7 Schaltring Drehmomenteinstellung

- 8 Markierung für Schaltringe (6),(7)
- 9 Gangschalter
- 10 Umschalter Rechts-Linkslauf
- 11 Ein-Ausschalter
- 12 Arbeitsleuchte
- 13 Führungsschienen Arbeitsleuchte
- 14 Bit- und Schlüsselgarage
- 15 Halterung Akkupack P 12
- 16 Akkupack P 12

2 Technische Daten

Bohr-Ø in:		
Stahl	13	mm
Holz	25	mm
Ziegel und Kalksandstein	10	mm
Beton	6	mm
Holzschrauben	8	mm
Leerlaufdrehzahl		
1. Gang	0-380	min ⁻¹
2. Gang	0-1100	min ⁻¹
Drehmoment	0,5-10	Nm
Bohrfutterspannbereich	1,5-13	mm
Spannung Akkupack	12	V
Gewicht		
ohne Akkupack	1,2	kg
mit Akkupack	1,8	kg

3 Beschreibung

Der Akku-Electronic-Schlagbohrschrauber ist universell einsetzbar zum Bohren, Schlagbohren und Schrauben unabhängig von einem Netzanschluß.

Folgende Merkmale zeichnen ihn aus:

- Leistungsstarker Wechselakku 12 V (16); nach 1h Aufladung im Schnellader betriebsbereit.
- Zweigang-Synchrongetriebe im Lauf oder im Stillstand am Gangschalter (9) schaltbar.
- Rechts-Linkslauf am Umschalter (10) - durch Schaltsperre nur im Stillstand - schaltbar.
- Elektronische Steuerung der Spindeldrehzahl, stufenlos dosierbar am Ein-Ausschalter (11).
- Zehnstufige Drehmomentvorwahl am Schaltring (7) für gleichmäßige Einschraubtiefe bei unterschiedlichen Schrauben oder verschiedenen Materialien.
- Schrauberbits (4) können direkt in die Bohrspindel (5) oder in das Bohrfutter (2) eingesetzt werden.
- In der Bit- und Schlüsselgarage (14) sind Schrauberbits und Bohrfutterschlüssel jederzeit griffbereit.
- Eingebautes Schlagwerk, zuschaltbar am Schaltring (6), für Bohren in Ziegel, Kalksandstein oder Beton.

4 Sicherheitshinweise

- Sicherheitshinweise auf Blatt 333024 beachten!
- Werkstücke vor dem Bearbeiten festspannen (Schraubstock, Schraubzwinde etc.).
- Vor allen Arbeiten an der Maschine den Akkupack herausnehmen.
- Stecker und Anschlußkabel des Ladegerätes auf Beschädigung kontrollieren. Bei Beschädigung von einem Fachmann erneuern lassen.
- Verbrauchte Akkupacks nicht ins Feuer oder in den Hausmüll werfen. AEG bietet eine umweltgerechte Alt-Akkupack-Entsorgung an; hierzu bitte Hinweise auf Beiblatt beachten.
- Akkupacks und Ladegeräte nicht öffnen und nur in trockenen Räumen lagern. Vor Nässe schützen.
- Ladegeräte nur in trockenen Räumen verwenden
- Akkupacks nicht zusammen mit Metallgegenständen aufbewahren (Kurzschlußgefahr).
- In den Akkupack-Einschubschacht der Ladegeräte dürfen keine Metallteile gelangen (Kurzschlußgefahr).
- Akkupacks des Systems Accu 2000 nur mit Ladegeräten des Systems Accu 2000 laden.
- Reparaturen dürfen nur vom Fachmann ausgeführt werden.

5 Einsetzen Akkupack

Vor dem Einsatz in Ihrem Akku-Elektrowerkzeug muß der Akkupack geladen sein; siehe Gebrauchsanweisung Ladegerät. Akkupack (16) in das Elektrowerkzeug einschieben und die Halterung (15) einrasten.



Die +/- Zeichen an Akkupack und Elektrowerkzeug müssen übereinstimmen.

Nur den vorgesehenen Akkupack P12 verwenden; der Akkupack A12 ist zum Schlagbohren nicht geeignet!

6 Ein-Ausschalten/Rechts-Linkslauf

Einschalten: Ein-Ausschalter (11) drücken
Ausschalten: Ein-Ausschalter (11) loslassen



Umschalter Rechts-Linkslauf (10) nur im Stillstand umschalten.

7 Electronic

Mit dem Ein-Ausschalter (11) kann die Drehzahl gesteuert und auf die Bearbeitung verschiedener Materialien abgestimmt werden.

8 Gangschaltung

Die Gangschaltung ist sowohl im Stillstand als auch im Leerlauf schaltbar.

Gangschalter (9) in Stellung 1: 1. Gang

Gangschalter (9) in Stellung 2: 2. Gang

9 Drehmomenteinstellung

Zum Bohren/Schlagbohren Schaltring (7) so verdrehen, daß Symbol  der Markierung (8) gegenübersteht; die Rutschkupplung ist damit überbrückt und es steht das max. Drehmoment zu Verfügung.

Zum flächenbündigen Schrauben kann das erforderliche Drehmoment am Schaltring (7) vorgewählt werden. Hierzu den Schaltring so verdrehen, daß die gewählte Drehmomentstufe der Markierung (8) gegenübersteht.


Drehmomentstufe 1: min. Drehmoment zum Schrauben

Drehmomentstufe 10: max. Drehmoment zum Schrauben

10 Umschalten Bohren/Schlagbohren


Zum Umschalten zwischen Bohren und Schlagbohren Schaltring (6) so verdrehen, daß das entsprechende Symbol der Markierung (8) gegenübersteht.

Symbol  Schlagwerk eingeschaltet; zum Bohren in Gestein

Symbol  Schlagwerk ausgeschaltet; zum Bohren in Metall, Kunststoff und Holz bzw. zum Schrauben



Hinweise zum Schlagbohren:

- Nur im 2. Gang arbeiten.
- Schaltring (7) auf Symbol  stellen.
- Die Arbeitsleuchte (12) abnehmen.
- Bei Schlagbohren nach oben Staubfangteller verwenden.

11 Werkzeugaufnahme

In das Bohrfutter (2) sind Bohrer oder Schrauberbits (4) einsetzbar. Dazu Bohrfutter öffnen, Werkzeug einsetzen und mit Bohrfutterschlüssel (1) spannen.

Schrauberbits (4) können direkt in die Bohrspindel (5) eingesetzt werden. Dazu Bohrspindel mit Maulschlüssel SW 13 festhalten und Bohrfutter durch leichten Schlag auf den eingesteckten Bohrfutterschlüssel (1) lösen.



Bohrspindel immer mit Maulschlüssel gegenhalten, da sonst Schlagwerk beschädigt werden könnte.

12 Arbeitsleuchte

Montieren Arbeitsleuchte (12)

Arbeitsleuchte in Führungsschienen (13) einrasten.

Einschalten

Arbeitsleuchte nach vorne schieben. Die Kontaktfedern der Arbeitsleuchte und Kontakte der Führungsschiene liegen dann übereinander.

Ausschalten

Arbeitsleuchte nach hinten schieben. Die Arbeitsleuchte kann jederzeit wieder abgenommen werden.

13 Arbeitshinweise

Eine Temperatur über 50°C vermindert die Leistung des Akkupacks. Längere Erwärmung durch Sonne oder Heizung vermeiden.

Mit dem Universal-Schnellladegerät UC/Mobil-Schnellladegerät MUC (Zubehör) können alle Akkupacks des Systems Accu 2000 schnellgeladen werden. Die Ladezeit bei den Akkupack P 12 beträgt 1 Stunde.

14 Wartung

Nur AEG Zubehör und Ersatzteile verwenden.

Bauteile, deren Austausch nicht beschrieben wurde, am besten bei einer AEG Kundendienststelle auswechseln lassen (Broschüre Garantie/Kundendienstadressen beachten).

Die Anschlußkontakte an Ladegerät und Akkupack sauber halten.

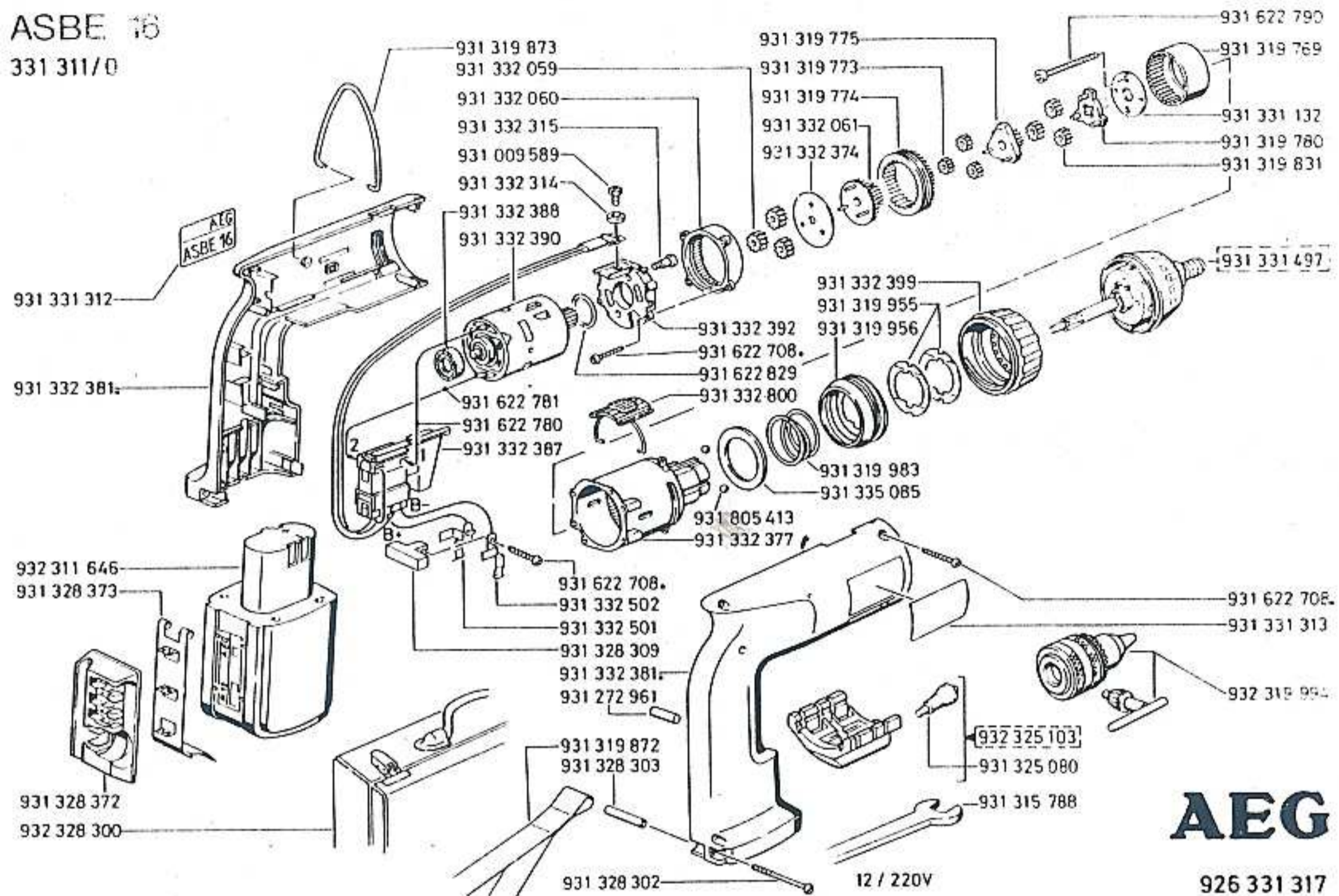
15 Zubehör

Das Zubehör mit Bestellnummern ansehen Sie bitte aus unseren Katalogen.

16 Änderungen

Text, Bild und Daten entsprechen dem technischen Stand zur Zeit des Drucktermins. Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung unserer Produkte sind vorbehalten.

ASBE 16
331 311/0



AEG

926 331 317

CERTIFICAT DE CONFORMITÉ RELATIF AUX MATÉRIELS SOU MIS À AUTOCERTIFICATION

Le constructeur soussigné, **AEG Elektrowerkzeuge GmbH**
Max-Eyth-Str. 10
D-7057 Winnenden

déclare que le matériel neuf désigné ci-après: **PERCEUSE/VISSEUSE ACCU**

Type:	ABS 10 RL	BS 10 ACCU	S6 ACCU	ABS 6	ABS 13 RL
	AS6RL	BS 6	BS 7,2	BSE 7,2	BSE 9,6
	ABE 10	ABSE 10	ABSE 13	ABS 13	ABSE 15
		SBE 12	ASBE 16	ABS 10	BSE 12

est conforme aux règles d'hygiène et de sécurité du travail qui lui sont applicables.

Fait à Winnenden Septembre 1989

Le Directeur technique

Hermann SCHAFFNER

Le Chef du Développement

Dr. Rolf Heisig